

Frankfurt, 30. September 2016



ÖKO-TEST Krankenhaus-Zusatzversicherungen

Gesundheitsschutz de luxe

Der private Vollschutz für das Krankenhaus kann sich durchaus lohnen. Diese Bilanz zieht ÖKO-TEST in der aktuellen Oktober-Ausgabe. Das Verbrauchermagazin hat 69 Krankenhaus-Zusatzversicherungen von 32 Assekuranzen untersucht. Es zeigte sich, dass viele sehr starke Leistungen bieten. Allerdings muss man die Preise vergleichen, denn hier gibt es große Unterschiede.

Wer eine aufwendige Operation vor sich hat, ist bei einem Spezialisten meist in besonders guten Händen. Und auch ein Ein- oder Zweibettzimmer im Krankenhaus ist in der Regel für den Genesungsprozess sehr hilfreich, weil man dort einfach ungestörter ist und sich besser erholen kann. Die Analyse von ÖKO-TEST zeigt, dass sich der Abschluss einer Krankenhaus-Zusatzversicherung durchaus rentieren kann, denn die Leistungen können sich bei einigen Tarifen sehen lassen: Von 69 untersuchten Policen zahlen 41 für ein Einbettzimmer. 38 zeigen sich großzügig, wenn der Versicherungsnehmer nach einer Erkrankung auf teure Spezialisten setzen möchte, und leisten über den Höchstsatz der Gebührenordnung für Ärzte hinaus.

Allerdings lohnt es sich, die Angebote zu vergleichen. Denn die Preisunterschiede sind enorm. Tarife mit Altersrückstellungen liegen bei Monatsraten zwischen 21,49 und 62,08 Euro. Dazu, so ÖKO-TEST, sind die teuersten Policen nicht immer die leistungsstärksten. Das Verbrauchermagazin rät, sich daher beim Abschluss einer privaten Krankenhaus-Zusatzversicherung sachkundig beraten zu lassen.

Das **ÖKO-TEST-Magazin Oktober 2016** gibt es seit dem 29. September 2016 im Zeitschriftenhandel.